Stiftung Bruno-Weber-Gesamtkunstwerk
Zur Weinrebe 3
8953 Dietikon

MEDIENINFORMATION

Spreitenbach und Dietikon, 10. Dezember 2025

Bruno Weber Park stellt sich für die Zukunft neu auf

Die Errichtung der Stiftung Bruno-Weber-Gesamtkunstwerk ebnet dem Bruno Weber Park neue Wege in die Zukunft. Die gemeinsame Vision ist, dem Park mehr Bekanntheit zu verleihen, das Gesamtwerk der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und seine nationale und internationale Anerkennung zu stärken. Im Stiftungsrat sind neben der Witwe des Künstlers, die Ueli Schlageter Stiftung und die beiden Standortgemeinden, Spreitenbach und Dietikon, vertreten.

Die Stiftung Bruno-Weber-Gesamtkunstwerk wurde von Maria Anna Weber, der Witwe Bruno Webers, und Vertretern der Ueli Schlageter Stiftung errichtet. In den Stiftungsrat wurden neben Maria Anna Weber und Vertretern der Ueli Schlageter Stiftung auch Roger Bachmann, Stadtpräsident von Dietikon, und Markus Mötteli, Gemeindepräsident von Spreitenbach, gewählt. Das Engagement der beiden Standortgemeinden zielt darauf ab, die Ausrichtung des Parks gemäss seinen Zielen erfolgreich umzusetzen und dabei die Anliegen der Bevölkerung und Nachbarschaft aktiv zu berücksichtigen.

Die neue Stiftung bezweckt, das Gesamtwerk Bruno Webers zu erhalten, der Öffentlichkeit zugänglich zu machen und dessen lokale, nationale und internationale Bekanntheit zu erhöhen. Die meisten Werke Bruno Webers, die im Besitz von Maria Anna Weber und der Ueli Schlageter Stiftung waren, wurden der neuen Stiftung gewidmet, ein kleiner Teil verbleibt im Privatbesitz der Künstlerwitwe. Ein wesentlicher Teil des Gesamtwerks ist der Bruno Weber Park, der sich auf einer Fläche von rund 15'000 Quadratmetern in den Gemeinden Spreitenbach AG und Dietikon ZH, befindet.

Fokus auf das Gesamtkunstwerk Bruno Webers

Der Umgang mit den Werken von Bruno Weber wird durch die Stiftung neu ausgerichtet: Das Gesamtkunstwerk Bruno Webers steht im Fokus. «Das Werk von Bruno Weber erachten wir als einmalig und herausragend. Mit der Gründung einer neuen Stiftung kann das Gesamtwerk Bruno Webers mit gebündelten Kräften im allgemeinen Interesse erhalten werden», erläutert Mark Furger, Präsident der Ueli Schlagter Stiftung. Die Ziele gehen noch weiter. «Wir sind bestrebt, den Skulpturenpark einer grösseren Öffentlichkeit bekannt zu machen und würden uns freuen, wenn dieser eines Tages als Weltkulturerbe der UNESCO anerkannt werden würde», sagt Maria Anna Weber. Ein wichtiger Meilenstein der künftigen Entwicklung wird eine Gesamtschau sein, die aus Anlass des 100. Geburtstags von Bruno Weber am 10. April 2031 stattfinden soll.

Mitglieder des Stiftungsrats

Maria Anna Weber, Mark Furger und Florence Mathier (Ueli Schlageter Stiftung), Markus Mötteli (Gemeindepräsident Spreitenbach), Roger Bachmann (Stadtpräsident Dietikon)

Medienkontakt

Florence Mathier
Steinbrüchel Hüssy Rechtsanwälte
Grossmünsterplatz 8 │ CH-8001 Zürich
Tel: +41 44 269 40 00
mathier@steinlex.ch